

16. Januar 2020

Medienmitteilung

Tumorzentrum am Inselspital erhält erneut Zertifizierung

Berner Spitzenmedizin gegen Tumoren: Krebskranke Menschen verdienen eine qualitativ hochwertige Behandlung. Das Tumorzentrum Bern, auch University Cancer Center Inselspital (UCI) genannt, lässt sich jedes Jahr von unabhängiger Stelle prüfen und wurde von der Deutschen Krebsgesellschaft erneut für seine Qualität zertifiziert.

Pro Jahr erkranken über 40 000 Menschen in der Schweiz neu an Krebs. Trotz grossen Fortschritten in der Prävention, Diagnostik, Therapie und Nachsorge ist Krebs nach wie vor die zweithäufigste Todesursache in der Schweiz. Der Bund sieht in seiner Strategie gegen Krebs grosse nationale Kompetenzzentren vor, die qualitativ hohe Betreuungsangebote anbieten.

Der Qualität verpflichtet

Das University Cancer Center Inselspital (UCI) ist ein führendes Schweizer Zentrum für die Diagnose und Behandlung von Tumoren. Krebskranke Patientinnen und Patienten finden hier ein breites Angebot an individuell auf sie zugeschnittenen Therapieansätzen. In zwölf Organzentren werden sie abhängig vom Tumor von hochspezialisierten Teams betreut. Das UCI lässt sich regelmässig von unabhängiger Stelle prüfen, um die hohe Qualität der Behandlungen zu gewährleisten. Die Deutsche Krebsgesellschaft (DKG) hat dem UCI höchste Qualität attestiert und ihm das Zertifikat als anerkanntes onkologisches Zentrum vergeben. Die DKG gilt als europaweit führend in der Vergabe von Tumorsiegeln. Krebskranke wissen dadurch, dass das UCI der Qualität verpflichtet ist und diese auch regelmässig überprüfen lässt. Durch ihr Zertifizierungssystem will die DKG die Betreuung onkologischer Patientinnen und Patienten verbessern. Die zertifizierten Zentren müssen jährlich nachweisen, dass sie die fachlichen und internationalen Anforderungen an die Behandlung einer Tumorerkrankung erfüllen und über ein effizientes Qualitätsmanagement verfügen.

Ganzheitliche Begleitung krebskranker Menschen

Hohe Qualität und Ganzheitlichkeit in der Behandlung von Krebs sind aus mehreren Gründen wichtig: Eine Krebsdiagnose ist einschneidend, belastend und betrifft den ganzen Menschen, nicht nur ein Organ. Die interdisziplinäre Zusammenarbeit der qualifizierten Expertinnen und Experten im UCI ist daher entscheidend. Das Expertenteam, bestehend aus Mitgliedern des jeweiligen Fachgebiets, bespricht jeden Krankheitsfall an wöchentlich 16 Tumorkonferenzen (auch Tumorboards genannt) einzeln. Krebskranke erhalten dadurch den bestmöglichen und

für sie passenden Vorschlag für das diagnostische und therapeutische Vorgehen. Dabei wird ein ganzheitlicher Ansatz verfolgt. Für die Therapie und Beratung von Patientinnen und Patienten und ihren Angehörigen werden weitere Experten beigezogen, z. B. aus der Psychoonkologie, der Sozial- und Ernährungsberatung, der Pflege oder der Palliative Care. Prof. Dr. med. Daniel M. Aebersold, Vorsitzender des Direktoriums des UCI, zeigt die Vorteile dieses Gesamtkonzeptes: «Wenn verschiedene Berufsgruppen, z. B. medizinische, pflegerische oder psychosoziale eng zusammenarbeiten, haben wir die grössten Erfolgsaussichten. Das interdisziplinär zusammengesetzte Wissen wird der Komplexität der Behandlung am besten gerecht».

Weitere Informationen

Tumor Zentrum Bern: <http://www.tumorzentrum.insel.ch/de>

Deutsche Krebsgesellschaft: <https://www.krebsgesellschaft.de>



Erfolgreiches Teamwork (v. l. n. r): Prof. Dr. Martin Fiedler (Ärztlicher Direktor Inseelspital), Prof. Dr. Daniel M. Aebersold (Vorsitzender des Direktoriums UCI), Sybille Meyer-Soltys (Zentrumsmanagerin UCI), Prof. Dr. Michael Mueller (Co-Direktor Universitätsklinik für Frauenheilkunde) und Prof. Dr. Jörg Beyer (Chefarzt Outreach Universitätsklinik für Medizinische Onkologie)
© Insel Gruppe 2020

Medienauskünfte

Sybille Meyer-Soltys, Zentrumsmanagerin University Cancer Center Inseelspital (UCI)

Kontakt via Kommunikation Insel Gruppe, kommunikation@insel.ch, +41 31 632 79 25

University Cancer Center Inselspital (UCI)

Das UCI, auch Tumorzentrum Bern genannt, bietet Menschen mit der Diagnose Krebs und ihren Angehörigen eine umfassende Betreuung. Der Bund sieht in seiner Strategie gegen Krebs innovative nationale Kompetenzzentren wie das UCI vor. Neben einer wirksamen medizinischen Therapie ist die psychosoziale Unterstützung ein wichtiges Element der Betreuung im Tumorzentrum. Dabei steht stets der Mensch im Mittelpunkt.

Das UCI koordiniert die Zusammenarbeit hochqualifizierter Expertinnen und Experten aller Fachdisziplinen der Organzentren und sorgt für eine ganzheitliche Betreuung und Versorgung der Patientinnen und Patienten in allen Phasen der Krebserkrankung. Hinzu kommen im UCI die Behandlung von Patientinnen und Patienten mit Metastasen und Rezidiven sowie die Möglichkeit, unbürokratisch eine Zweitmeinung einzuholen.

Insel Gruppe

Die Insel Gruppe ist die schweizweit führende Spitalgruppe für universitäre und integrierte Medizin. Sie bietet mittels wegweisender Qualität, Forschung, Innovation und Bildung eine umfassende Gesundheitsversorgung. Die sechs Spitäler der Insel Gruppe (Inselspital, Aarberg, Belp, Münsingen, Riggisberg und Tiefenau) nahmen im Geschäftsjahr 2018 rund 822 000 ambulante Konsultationen vor und behandelten über 65 000 stationäre Patientinnen und Patienten. Die Insel Gruppe beschäftigt knapp 11 000 Mitarbeitende aus 100 Nationen. Sie ist Ausbildungsbetrieb für eine Vielzahl von Berufen und die wichtigste Institution für die Weiterbildung von jungen Ärztinnen und Ärzten.